**Pressemitteilung:
Sicher und sichtbar**

**Die Sommerferien sind bald vorbei und zahlreiche Erstklässler\*innen starten in einen neuen, aufregenden Lebensabschnitt. Damit die Abc-Schützen\*innen sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen, werden an der Grundschule Pettendorf-Pielenhofen zum Schulbeginn Warnwesten an die Neulinge verteilt.**

Die Tage werden wieder kürzer und schlechte Sichtverhältnisse machen den Schulweg im Herbst und Winter zu einem nicht ganz ungefährlichen Unterfangen – vor allem für die jüngsten Verkehrsteilnehmer\*innen, die Abc-Schützen\*innen. Der Schulverband Pettendorf-Pielenhofen wird deshalb seine Erstklässler\*innen mit Warnwesten ausstatten. Schulanfänger\*innen sind keine Verkehrsprofis – weder die Reaktionsfähigkeit noch das Richtungshören sind so ausgeprägt wie bei Erwachsenen, wodurch sie kritische Situationen oftmals nicht richtig einschätzen können. Deshalb ist es ihr bester Schutz, gesehen zu werden.

Zahlen dazu hat Simone Reinhardt, stellvertretende Geschäftsführerin des Zweckverbands Kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz, parat: „Mit dunkler Kleidung sind Kinder bereits nach 25 Metern für Autofahrer\*innen nicht mehr sichtbar. Mit heller Kleidung sind die kleinen Verkehrsteilnehmer\*innen hingegen bis zu 40 Meter sichtbar, bei reflektierender Kleidung sogar bis zu 150 Meter.“ Das heißt: Auffällige Warnwesten, Reflektoren oder auch blinkende Ansteck-Lichter erhöhen die Sichtbarkeit der Jüngsten und reduzieren damit das Unfallrisiko.

Damit die Schüler\*innen sicher ans Ziel kommen, wird aber auch von allen anderen Verkehrsteilnehmer\*innen verstärkte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr gefordert. Über die Hälfte der Unfälle auf dem Schulweg ereignen sich in der dunklen Jahreszeit zwischen Oktober und März. Deshalb der Appell insbesondere an die Autofahrer\*innen, vorausschauend und langsam zu fahren.